

# DIE POSAUNE

Das Instrument mit Zug



**WISSENSWERTES:** Das Spiel auf der Posaune braucht starke Lungen



**EINSTIEGSALTER:** ab ca. 9 Jahren (mit einer Kinderposaune), ab ca. 12 Jahren (mit einer Tenorposaune)



**MUSIKRICHTUNGEN:** Klassik, Jazz, Volksmusik, Blasmusik



**SPIELWEISE:** Anblasen am Mundstück, Betätigung des Zuges



Die Posaune gehört zum Tiefen Blech und wird entweder als Melodieinstrument oder als Bassinstrument eingesetzt. Besonders ist, dass die Posaune keine Ventile hat, sondern dass man sie „ausziehen“ kann. Man spricht deshalb häufig auch von einer „Zugposaune“. Je weiter das gebogene Rohr, der sogenannte „Zug“, herausgezogen wird, desto länger wird die Luftröhre und desto tiefer der Ton. Die Möglichkeit, den Zug der Posaune stufenlos zu bewegen, sorgt für spannende Effekte in der Musik. Die Posaune übernimmt einen wichtigen Part im Blasmusikverein, in der Bigband, im großen Sinfonieorchester oder in kleineren, kammermusikalischen Formationen.

## *Nutze die Gelegenheit und werde Teil der Musikschulen Burgenland. Wir freuen uns auf dich!*

### **AB WANN KANN ICH EINSTEIGEN?**

Beginnt der Unterricht mit einer Kinderposaune, ist der Einstieg bereits ab 9 Jahren möglich. Mit der Tenorposaune liegt das Einstiegsalter, je nach körperlichen Voraussetzungen, zwischen 12 und 14 Jahren.

### **WELCHE MUSIK KANN ICH DAMIT SPIELEN?**

Das Repertoire der Posaune ist breit gefächert. Dies ermöglicht das Musizieren durch alle Stilepochen. Die Posaune ist auch ein beliebtes Instrument im popularmusikalischen Bereich, im Jazz und in der Blasmusik. Einen Großteil dieses Repertoires lernt man als Mitglied in großen Ensembles, wie dem Musikschulorchester, schulinternen Kammermusikformationen, im Blasmusikverein oder sogar dem Jugendsinfonieorchester und der Bläserphilharmonie Burgenland kennen.

### **BRAUCHE ICH EIN EIGENES INSTRUMENT?**

An vielen Musikschulen besteht oft auch in Zusammenarbeit mit den örtlichen Blasmusikvereinen die Möglichkeit zur Beschaffung eines Leihinstruments. Wer auf einem eigenen Instrument musizieren möchte, sollte sich vor der Anschaffung bei der jeweiligen Lehrperson über passende Modelle informieren. Kinderinstrumente, die in ihrer Bauweise etwas kleiner sind, eignen sich besonders für den Anfängerunterricht.

### **WIE FUNKTIONIERT DIE POSAUNE?**

Der Ton wird erzeugt, indem das Mundstück an die Lippen gesetzt wird, die Lippen gespannt werden und zum Vibrieren gebracht werden. Durch die Vibration beginnt auch das Instrument zu schwingen. Ohne Instrument klingt das wie ein brummender Bienenstock. Am Schallstück, auch Trichter genannt, tritt der Ton aus dem Instrument aus und wird als kräftiger, raumfüllender Klang wahrnehmbar. Die Tonhöhe kann mit der Lippenspannung, der Geschwindigkeit der Luft und der Betätigung des Zuges gesteuert werden.

### **IST DIE POSAUNE DAS RICHTIGE INSTRUMENT FÜR MICH?**

Wer sich noch unsicher ist, kann die Chance nutzen, das Instrument an einer Musikschule auszuprobieren! Viele Schulstandorte bieten im Sommersemester einen „Tag der offenen Tür“ oder ähnliche Veranstaltungen zum Kennenlernen verschiedener Instrumente an. Auch die individuelle Terminvereinbarung mit der Direktion und der entsprechenden Lehrperson ist möglich. Sie helfen gerne weiter und sind Ansprechpartner für alle übrigen Fragen rund um den Musikschulunterricht.